

## 101. Kletter-Unterricht.

1. Wenn ihr, was ihr könnt, erklettert,  
Will ich's euch nicht wehren;  
Nur, daß ihr euch nicht zerschmettert,  
Höret meine Lehren!
2. Dieses merkt euch, daß ihr keinen  
Ist je fahren lasset,  
Ehbevor ihr habet einen  
Anderen erfasset!
3. Einem dürren Aste nimmer  
Müßt ihr euch vertrauen;  
Sicher ist es selbst nicht immer,  
Auf die grünen bauen.
4. Besser als am besten Zweige  
Haltet euch am Stamme,  
Ob auch jener Glätte zeige,  
Dieser rauhe Schramme!
5. Denn die Zweige selber müssen  
Nur am Stamm sich halten,  
Der allein auf eignen Füßen  
Steht, sie zu entfalten.
6. Vorsicht ist die beste Schanze;  
Nie auf einem Aste  
Füßet so, daß drauf die ganze  
Wucht des Körpers laste.
7. Stützt euch hier, und dort beschicket  
Eine Widerlage,  
Daß, wenn etwa hier es knicket,  
Es euch dort noch trage.
8. Immer sollt ihr auf die Stärken  
Euch hauptsächlich stützen,  
Doch daneben, wohl zu merken,  
Schwächen auch benützen.
9. Manche Zweiglein sind unstreitig  
Für sich selbst nur schwächlich;  
Sich verstärkend wechselseitig  
Sind sie unzerbrechlich.
10. Klettert nur mit rechtem Ernste;  
Machet keine Künste!  
So erreicht ihr das Fernste,  
Und euch trägt das Dünnsste.